

Baudirektion Fachstelle für Natur und Landschaftsschutz

Asiatische Hornisse Invasive Neobiota

Die Vespa velutina breitet sich stetig in Europa aus. Auch in der Schweiz tritt sie immer häufiger auf. Die Asiatische Hornisse frisst gerne Honigbienen, für Menschen ist sie aber nicht gefährlicher als die heimische Hornisse.

Stellt die Asiatische Hornisse eine Gefahr dar?

<u>Natur</u> Die invasive Art jagt einheimische Insekten. Bisher gibt es für Mitteleuropa noch keine Studien über ihren Einfluss auf die einheimische Insektenpopulationen (Stand 2023).

<u>Landwirtschaft</u> Sie kann Honigbienenvölker beeinträchtigen und dezimieren.

<u>Mensch</u> Die Weibchen haben einen Stachel und können stechen. Die Asiatische Hornisse ist nicht gefährlicher als die Europäische Hornisse. Jedoch sollen Nester gemieden werden.

Haben Sie eine Asiatische Hornisse gesichtet?

Falls Sie eine verdächtige Hornisse gesehen haben, können Sie sich drei Fragen stellen:

- Hat das Insekt eine K\u00f6rperl\u00e4nge von mindestens
 1.7 cm?
- 2. Ist es ein fliegendes Insekt?
- 3. Hat das Insekt einen vorwiegend schwärzlich gefärbten Brustteil und gelbe Beinenden?

Wenn die Antwort zu allen drei Fragen "Ja" ist, melden Sie Ihren Verdachtsfall bitte mit Foto via <u>www.asiatischehornisse.ch.</u>

Nützliche Links

Link für Meldungen von Sichtungen

• www.asiatischehornisse.ch

Weiterführende Informationen

- Apiservice
- Agroscope
- Cercle Exotique
- Hornissenschutz

Wie erkenne ich eine Asiatische Hornisse?

Das Insekt erlangt eine Grösse von 1.7 cm bis 3.2 cm und ist somit kleiner als die einheimische Hornisse. Sie hat gelbe Beinenden, einen schwarzen Rumpf und einen schwarzen Hinterleib mit gelben Streifen. Die Nester sind birnenförmig mit seitlichem Eingang und hängen meisten im oberen Teil der Baumkronen.



Merkmale der Asiatischen Hornisse sind ihr schwarzer Hinterleib mit den gelben Streifen und die gelben Beinenden. Sie ähnelt der hiesigen Wespe, ist aber deutlich grösser © Umweltberatung Luzern

Kontakt

Fachstelle für Natur- und Landschaftsschutz Buochserstrasse 1 Postfach 1241 6371 Stans

Tel. 041 618 72 21 ingrid.schaer@nw.ch